

DATEN KOMPAKT

DATA COMPACT

Ausgabe 2017

2017 Issue

Jährlich gibt die Gesellschaft für Akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung e.V. (g.a.s.t.) mit „Daten kompakt“ eine statistische Übersicht zum TestDaF, TestAS, onSET und zur DUO heraus. Die aktuelle Ausgabe informiert für den Zeitraum bis Ende 2016 über Sprach- und Eignungsprüfungen, die ausländische Studieninteressierte, Studienbewerberinnen und -bewerber an g.a.s.t.-Testzentren abgelegt haben, und stellt die Teilnahme an Online-Sprachkursen zur Vorbereitung auf ein Studium dar.

Every year, the Society for Academic Study Preparation and Test Development (Gesellschaft für Akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung – g.a.s.t.), a registered association, publishes Data Compact – a statistical overview of TestDaF, TestAS, onSET and DUO. The current edition contains information on language and proficiency tests taken by prospective international students and university applicants at g.a.s.t. test centres for the period up to the end of 2016. It also presents information on participation in online language courses in preparation for study.



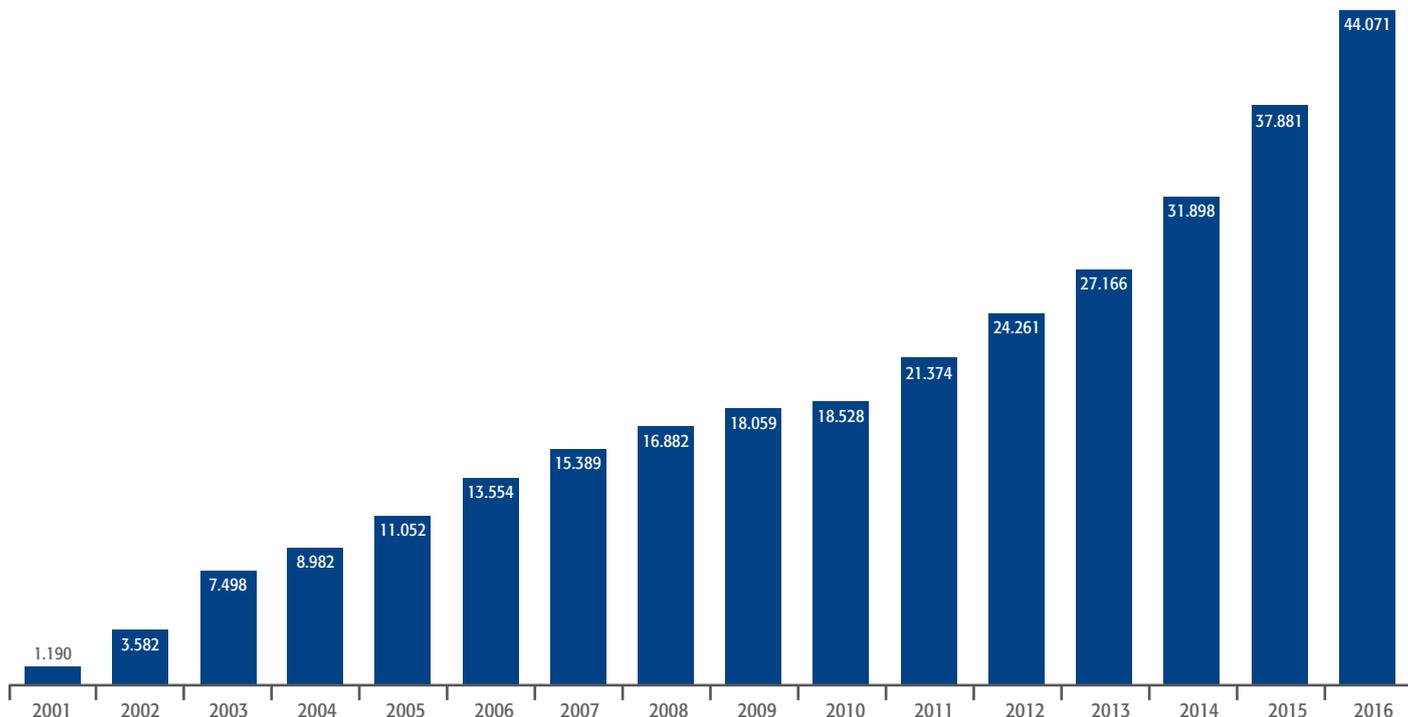
www.testdaf.de

TestDaF-Teilnehmende 2001 bis 2016

Entwicklung, Durchführung und Auswertung des Tests Deutsch als Fremdsprache (TestDaF) sind Kernaufgaben des TestDaF-Instituts. Seit Einführung des TestDaF im Jahr 2001 wurden 84 Testtermine weltweit und 38 in der Volksrepublik China angeboten. Es wurden insgesamt 301.367 Einzelprüfungen abgenommen. Der TestDaF ist damit der deutsche Sprachtest für die Hochschulzulassung mit den meisten Teilnehmenden. Ende 2016 waren 488 Testzentren in 98 Ländern zur Abnahme des TestDaF berechtigt. Weitere Testzentren wurden in China, Polen, der Russischen Föderation, in Spanien, Tunesien, der Türkei und den USA eröffnet. Das Netzwerk in Deutschland hat sich ebenfalls vergrößert.

TestDaF participants 2001 to 2016

Development, implementation and evaluation of the Test of German as a Foreign Language (TestDaF) are the core tasks of the TestDaF-Institut. Since the introduction of the TestDaF in 2001, 84 examination dates have been offered worldwide, with 38 in the People's Republic of China. A total of 301,367 individual examinations have been taken, making the TestDaF the German language test for university admission with the most candidates. At the end of 2016, 488 test centres in 98 countries were accredited to offer the TestDaF. Additional test centres were opened in China, Poland, the Russian Federation, Spain, Tunisia, Turkey, Uganda and the USA. The network in Germany has also expanded.

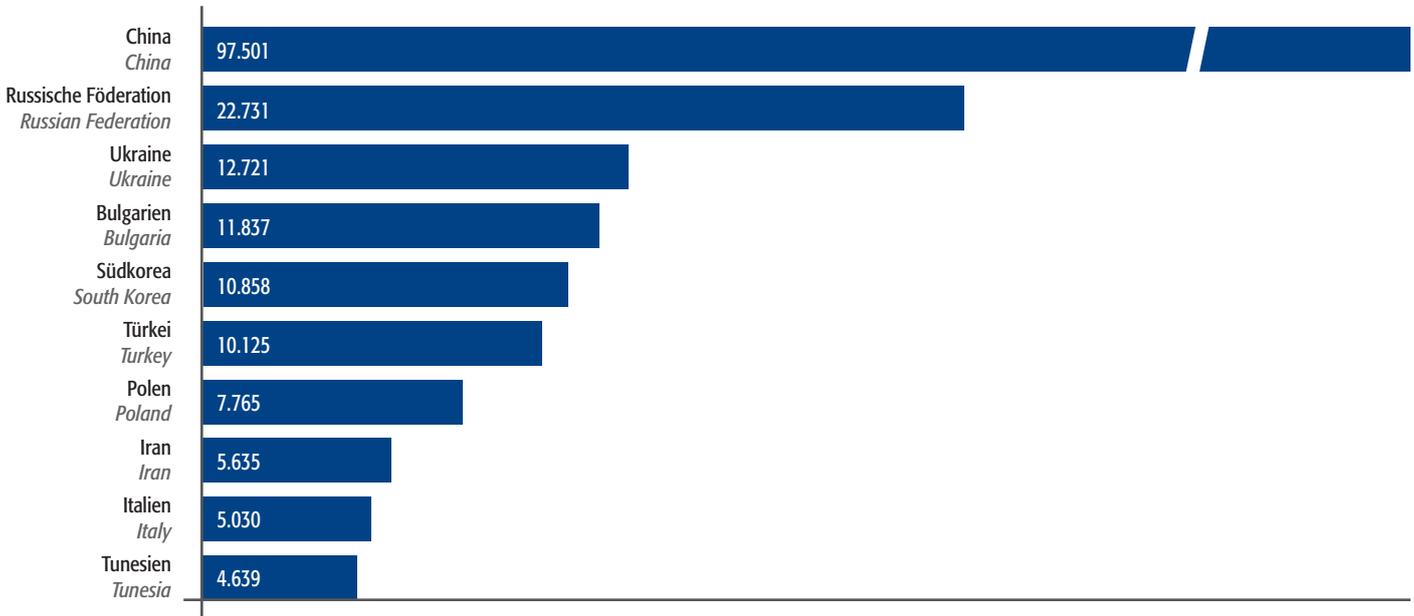


Herkunftsländer mit den höchsten Teilnehmerzahlen seit 2001

Bislang haben Deutschlernende aus 183 Ländern am TestDaF teilgenommen. Die am stärksten vertretene Nation ist China mit 97.501 Teilnehmenden (32,4% von allen). Im Jahr 2016 stammten 39,5% (17.408) aller Teilnehmenden aus der Volksrepublik. Auf Platz zwei liegt die Russische Föderation mit insgesamt 22.731 Teilnehmenden (7,5% von allen).

Countries of origin with the highest number of participants since 2001

To date, German learners from 183 countries have taken part in the TestDaF. The country with the greatest number of candidates is China with 97,501 participants (32.4% of the total). In 2016, 39.5% (17,408) of all participants came from the People's Republic. The Russian Federation ranked second, with a total of 22,731 participants (7.5% of the total)

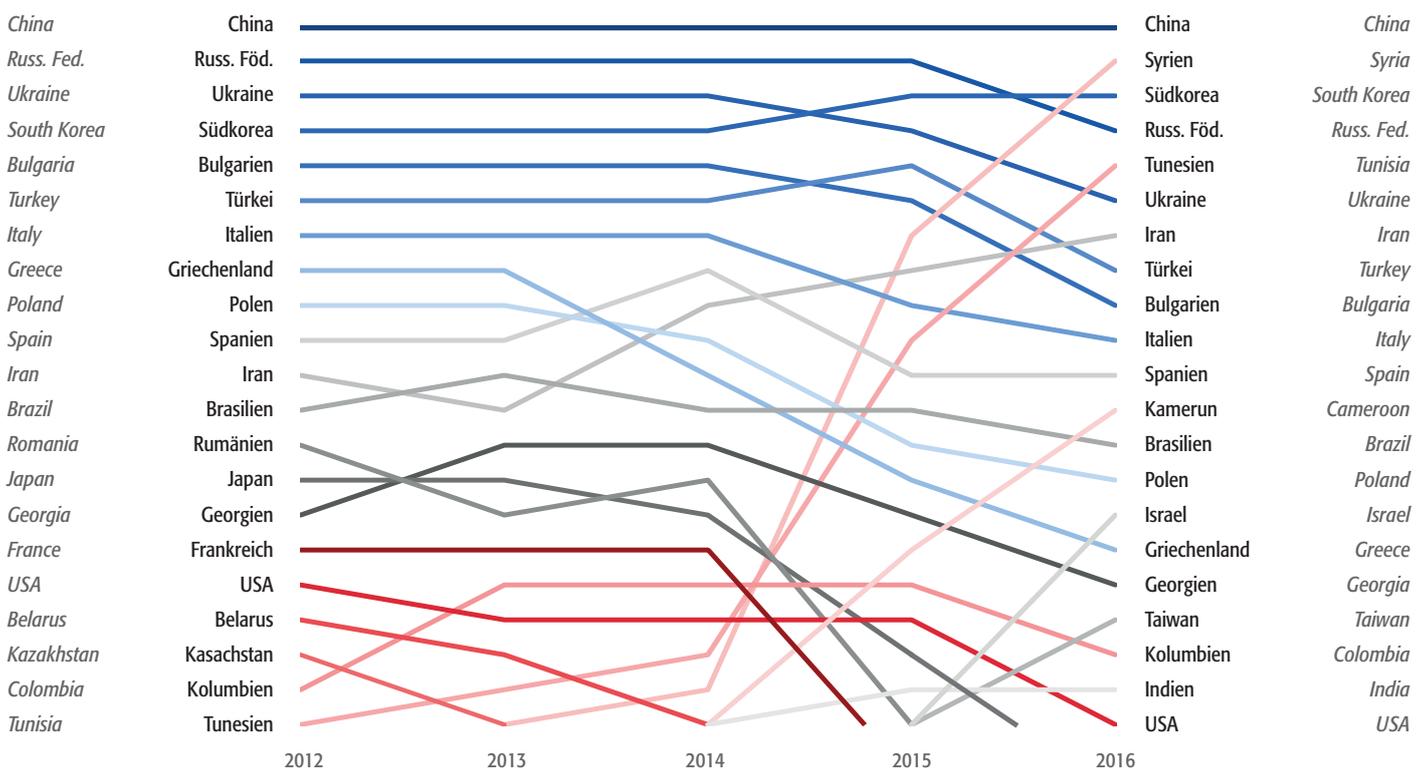


Rangfolge der Hauptherkunftsländer 2012 bis 2016

2016 lag Syrien erstmals nach China auf Platz zwei: 2.256 Teilnehmende waren syrischer Herkunft. 2012 waren es noch 92 TestDaF-Teilnehmende; 2014 stieg ihre Zahl auf 282 und 2015 auf 859. Aus Südkorea kamen 2016 1.885 Teilnehmende. Die Russische Föderation lag mit 1.791 Teilnehmenden (2016) erstmals nicht an zweiter Stelle.

Ranking of main countries of origin 2012 to 2016

For the first time, Syria was in second place after China in 2016: 2,256 participants were of Syrian origin. In 2012, there were 92 Syrian TestDaF participants; in 2014, the figure rose to 282 and, in 2015, to 859. In 2016, 1,885 participants came from South Korea, followed by the Russian Federation with 1,791 participants. This was the first time that the Russian Federation was not in second place.



TestDaF-Ergebnisse nach Herkunftsland

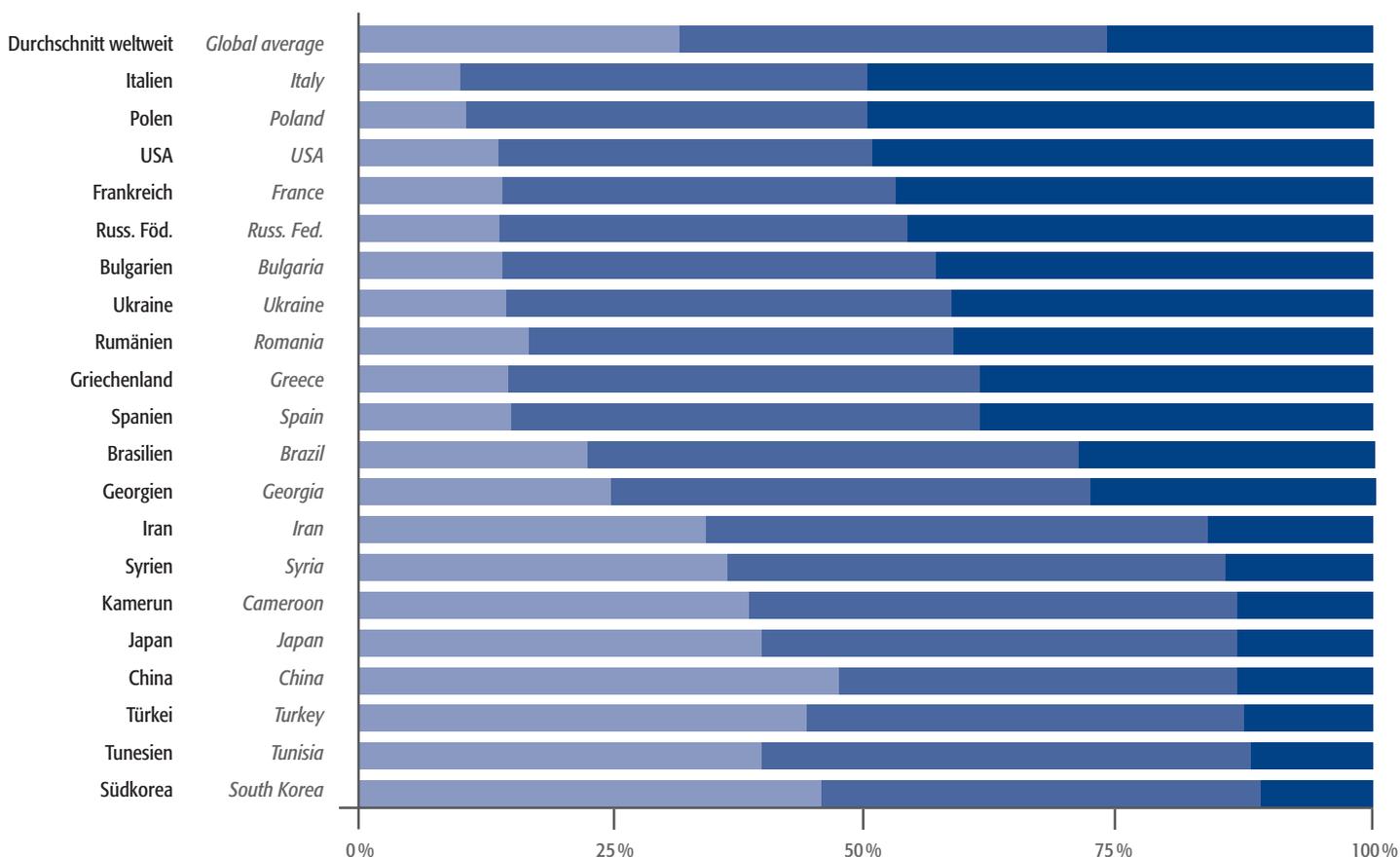
Geht man davon aus, dass eine garantierte Zulassung gemäß Rahmenordnung über deutsche Sprachprüfungen für das Studium an deutschen Hochschulen TestDaF-Niveau (TDN) 4 in allen vier Teilprüfungen voraussetzt, erfüllen 26,4% der Teilnehmenden diese Anforderung ohne Einschränkung. 31,6% verfehlen in wenigstens einem Prüfungsteil die Mindestvoraussetzung TDN 3. Insgesamt dürften etwa 50% von allen die von Hochschulen unterschiedlich festgelegten sprachlichen Voraussetzungen zur Studienzulassung erfüllen. 68,4% aller Teilnehmenden (seit 2001) erhalten ein TestDaF-Zeugnis mit einem Ergebnis von TDN 3 in allen vier Teilkompetenzen oder besser.

Die Ergebnisse der TestDaF-Teilnehmenden variieren deutlich zwischen Ländern und Regionen. Besonders leistungsstark sind Teilnehmende aus Ländern in Ost- und Mitteleuropa, in denen die Vermittlung der deutschen Sprache eine lange Tradition hat und der Spracherwerb früh, meist schon in der Schule, beginnt. Die Wahrscheinlichkeit, die sprachlichen Zulassungsanforderungen voll zu erfüllen, liegt bei belarussischen, polnischen und russischen Studienbewerberinnen und -bewerbern um 50%. Besonders gut schneiden auch Teilnehmende aus den USA, Italien und Frankreich ab. Insbesondere in einigen lateinamerikanischen, afrikanischen oder asiatischen Ländern, in denen erst unmittelbar vor Studienbeginn mit dem Deutschlernen begonnen werden kann, andere Lerntraditionen dominieren oder kaum Sprachschulen zur Verfügung stehen, sinkt der Anteil derer, die den sprachlichen Anforderungen gerecht werden, auf unter 20%. Häufig wird der TestDaF auch viel früher abgelegt, als vom TestDaF-Institut empfohlen.

TestDaF results by country of origin

Assuming that an admission in accordance with the General Regulations of German language tests for studying at German universities requires the TestDaF level (TDN) 4 in all four parts of the examinations, 26.4% of the participants fulfill this requirement completely. 31.6% fall short of the minimum requirement, TDN 3, in at least one part of the test. Overall, approximately 50% meet the universities' varying established language requirements for university admission. 68.4% of all participants (since 2001) obtained a TestDaF certificate with a score of TDN 3 or higher in all four sub-skills.

The results of the TestDaF participants vary considerably between countries and regions. Participants from countries in Eastern and Central Europe are particularly strong. In these regions, German teaching has a long tradition and language acquisition starts early, mostly in school. The probability of Belarusian, Polish and Russian Applicants of satisfying language requirements in full is around 50%. Participants from the USA, Italy and France are particularly successful. In some Latin American, African and Asian countries, where learning German only occurs immediately prior to study, other learning traditions prevail, or few language schools are available, the percentage of those who meet the language requirements decreases to below 20%. In many cases, the TestDaF is taken much earlier than recommended by the TestDaF-Institut.



■ **niedrig:** in mind. einem Prüfungsteil unter TDN 3
■ **mittel:** in jedem Prüfungsteil TDN 3 oder höher
■ **hoch:** in jedem Prüfungsteil TDN 4 oder höher

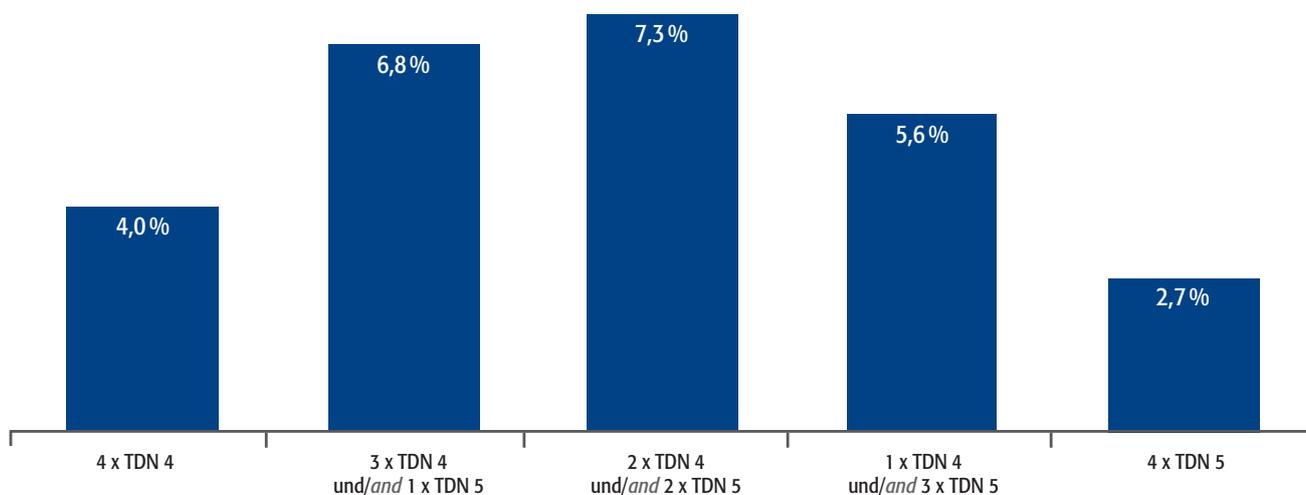
■ **low:** at least in one component lower than TDN 3
■ **medium:** TDN 3 or better in all four test components
■ **high:** TDN 4 or better in all four test components

TestDaF-Ergebnisse der hohen Leistungsstufe im Detail

Eine Differenzierung innerhalb der hohen Leistungsstufe und somit eine Erhöhung der sprachlichen Anforderungen über TDN 4 in allen Prüfungsteilen hinaus, wie sie gelegentlich für einige Masterstudiengänge festgelegt wird, birgt für aufnehmende Hochschulen auch Risiken. Nur 2,7% aller Prüfungsteilnehmenden (seit 2001) erreichen TDN 5 in allen vier Prüfungsteilen. Hinzu kommt, dass die Chancen, überdurchschnittliche Deutschkenntnisse zu erwerben, regional sehr unterschiedlich verteilt sind. Der TestDaF stellt ein Eingangsniveau ins Studium fest und gibt eine Prognose. Er bescheinigt nicht bereits vorhandene Sprachkenntnisse für alle sprachlichen Anforderungen im Laufe des Studiums. Aus dieser Perspektive spricht viel für moderate Aufnahmekriterien und verstärkte studienbegleitende Förderangebote.

TestDaF results of the high performance level in detail

Differentiation within the high performance level and an increase of language requirements exceeding TDN 4 in all parts of the test, as is sometimes defined for some Master's degree programs, poses risks for host universities. Only 2.7% of all test participants (since 2001) have achieved TDN 5 in all four parts of the exam. Furthermore, the opportunities to acquire an outstanding knowledge of German are distributed very unevenly. The TestDaF provides a prognosis at entry level. It does not certify „completed“ language skills for all language requirements throughout a student's degree course. Viewed from this perspective, there is much to be said for moderate inclusion criteria and increased in-session language support.



Die Deutsch-Uni Online (DUO) ist eine Lernplattform für den Fremdspracherwerb. Durch ihre Flexibilität und Modularität kommen die DUO-Lernmaterialien vor allem dort zum Einsatz, wo individuelle Angebote gefragt sind. Besonders Stipendiaten des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD), Stipendiaten des brasilianischen Bildungsministeriums und Studierende der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) profitieren davon, dass ihnen die DUO einen fließenden Übergang von der Vorbereitung an der Heimathochschule zum Deutschland- oder Frankreichaufenthalt ermöglicht. Zahlreiche weitere Institutionen nutzen die Kurse, um ihr Angebot über den Präsenzunterricht hinaus zu erweitern. In Regionen, in denen es an Strukturen und Institutionen für die Vermittlung der deutschen Sprache mangelt, hilft die DUO beim Erwerb grundlegender Kenntnisse für einen Studienaufenthalt oder ein Praktikum in Deutschland.

DUO-Lernende 2007 bis 2016

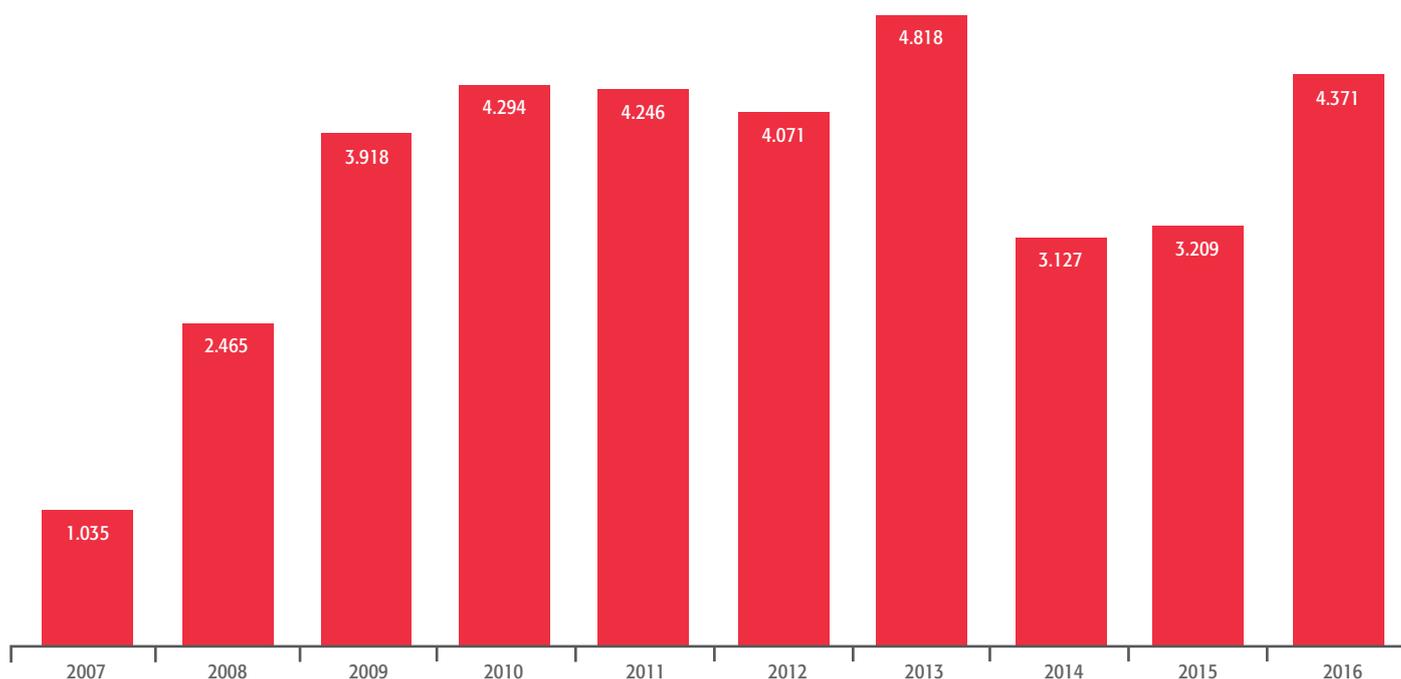
Ende 2016 lag die Zahl der Studierenden, die weltweit mit der DUO eine Sprache lernten, bei 35.554. Im ersten Jahr der Kooperation von Ludwig-Maximilians-Universität München und g.a.s.t. zur Entwicklung und Implementierung der DUO nutzten 1.035 Lernende die virtuellen Lernangebote, 2016 waren es 4.371. Dies ist auch ein deutlicher Anstieg gegenüber dem Vorjahr mit 3.209 Lernenden. Er zeigt, dass die DUO-Lernplattform nach einer grundlegenden technischen Überarbeitung wieder gut angenommen wird. Zudem konnten nach dem Wegfall vieler Erasmus-Lernenden durch die Angebote von Erasmus+ neue Gruppen von Lernenden erschlossen werden.

The Deutsch-Uni Online (DUO) is a learning platform for foreign language acquisition. Due to its flexible and modular system, the DUO-learning materials are mainly used where individual resources are required. Scholarship holders from the German Academic Exchange Service (DAAD), the Brazilian Ministry of Education and students from the Franco-German University (DFH) benefit from the smooth transition from preparation at their home institution to their stay in Germany or France.

Many institutions use the courses as an extension of activities in the classroom. In regions where there is a lack of institutions or structure for teaching German, DUO provides help with the acquisition of basic knowledge for a study period or an internship in Germany.

DUO learners 2007 to 2016

A total of 35,554 students worldwide were learning a language with DUO at the end of 2016. 1,035 learners used the virtual learning resources in the first year of cooperation between Ludwig-Maximilians-University Munich and g.a.s.t., - in 2016 it was 4,371. This represents a significant increase of 3,209 learners on the previous year. It demonstrates that the DUO learning platform is again well-received after a radical technical redesign. In addition, Erasmus+ created new groups of learners after the loss of many Erasmus students.

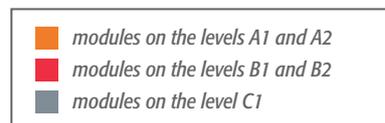
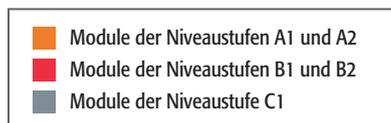
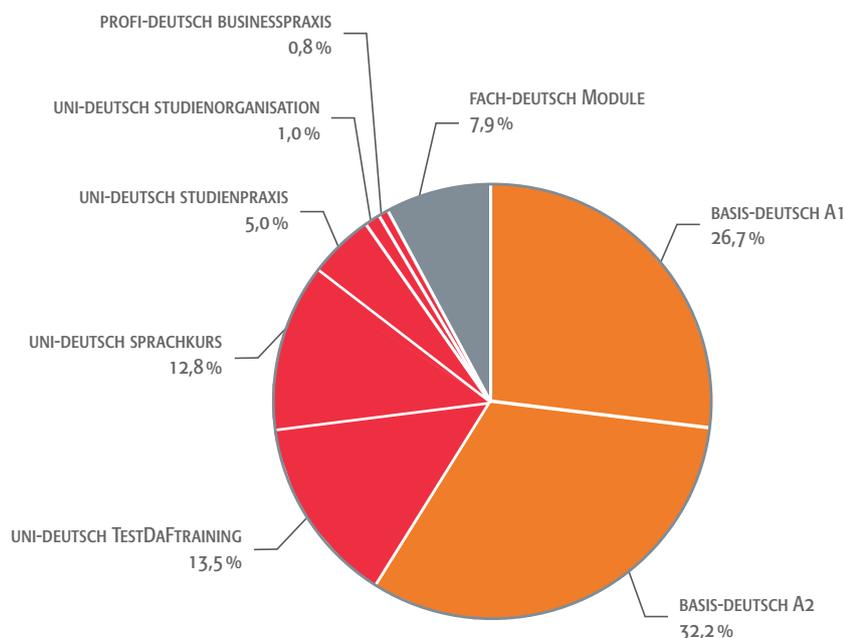


DUO-Lernende in Deutschmodulen 2016

Von den insgesamt 4.204 Deutschlernenden belegten 59,0% einen Kurs der elementaren Sprachverwendung auf den Niveaus A1 und A2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Jeder dritte Lernende, 33,1%, arbeitete mit einem Modul der Niveaus B1 und B2. Darunter sind die Module *uni-deutsch TestDaFtraining* und *uni-deutsch sprachkurs* besonders beliebt. Einen Fachsprachenkurs auf dem Sprachniveau C1 belegten 7,9%.

DUO learners in German modules 2016

Of a total of 4,204 German language learners, 59.0% took an elementary language course at levels A1 and A2 of the Common European Framework of Reference for Languages (CEFR). One third of learners, 33.1%, worked with modules at level B1 and B2. The modules *uni-deutsch TestDaFtraining* and the *uni-deutsch language course* are particularly popular. 7.9% of learners completed a specialist language course at level C1.



Für deutschsprachige Studierende der DFH, die sich fachlich und sprachlich auf einen Studienaufenthalt in Frankreich vorbereiten möchten, bietet die DUO Französischmodule an. Der überwiegende Teil der deutschen DFH-Studierenden nutzt einen der Fachsprachenkurse auf dem Niveau C1 (78,0%). 22,0% nehmen an einem Studienvorbereitungskurs teil, der dem Niveau B2 zugeordnet ist.

The DUO offers French modules for German-speaking DFH students who need to prepare professionally and linguistically for a study stay in France. The majority of the German DFH students use one of the C1-language specialist courses (78.0%) and 22.0% take part in a B2 pre-sessional course.



online-Spracheinstufungstest

www.onset.de

Beim onSET handelt es sich um ein komplett internetgestütztes Testsystem zur Einstufung von Fremdsprachenkenntnissen. Die im onSET angebotenen Tests ermöglichen es, Teilnehmende nach ihrem Sprachniveau zu homogenen Lerngruppen zusammenzufassen, Rückmeldung über den erreichten Sprachstand zu geben und Lernfortschritte zu dokumentieren. Hochschulen in Deutschland verwenden den onSET-Deutsch für die Zuweisung zu Sprachkursen; sie prüfen mit dem onSET-English jene Studierenden, die englischsprachige Programme belegen möchten. Der DAAD verlangt den onSET-Deutsch von Stipendienbewerberinnen und -bewerbern, um verlässliche Informationen über deren Sprachstand zu erhalten. Anhand von acht Texten mit je 20 Lücken (C-Test-Prinzip) misst der onSET-Deutsch bzw. onSET-English die allgemeine Sprachkompetenz der Teilnehmenden analog zum GER auf den Niveaus A2 bis C1.

The onSET is a completely internet-based test system for classifying language skills. The tests offered in the onSET allow participants to be grouped according to their language level into homogenous learning groups, to provide feedback on the language level achieved and to document learning progress. Universities in Germany use the onSET-Deutsch in assigning students to language courses; they use the onSET-English to evaluate the language skills of those students who want to take English-language programmes. The DAAD requires the onSET-Deutsch from scholarship applicants to gain objective and reliable information about their language proficiency.

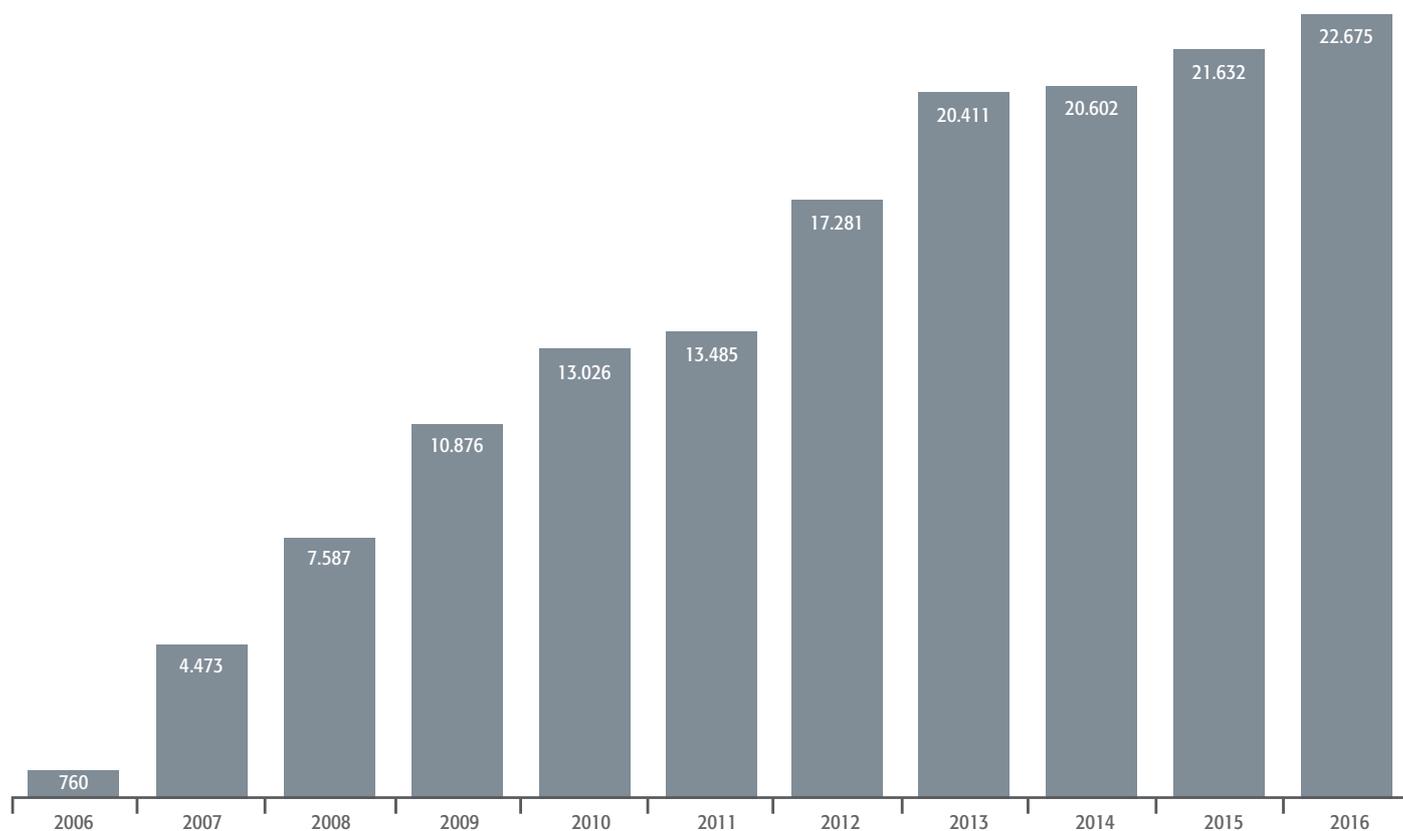
On the basis of eight texts with 20 gaps each (C-test principle), the onSET-Deutsch and onSET-English measure the general language skills of the participants in terms of the CEFR at levels A2 to C1.

onSET-Teilnehmende 2006 bis 2016

Bis Ende 2016 gab es weltweit 152.808 Prüfungen.

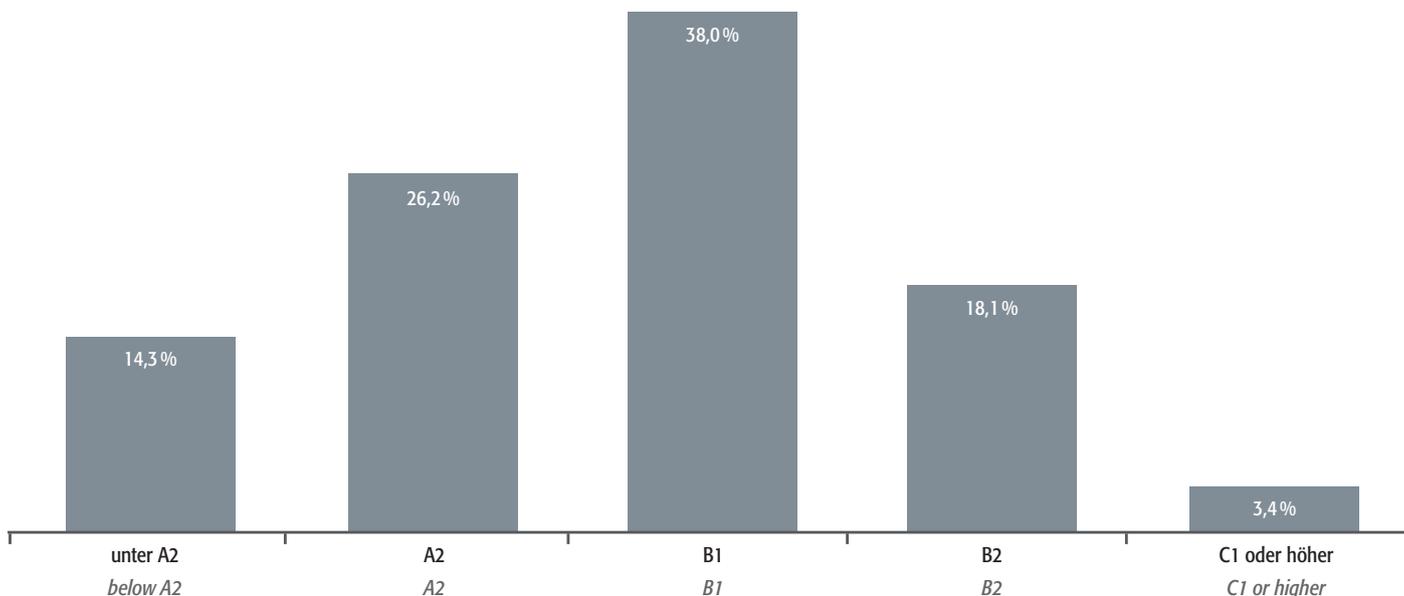
onSET participants 2006 to 2016

152,808 examinations have been taken worldwide by the end of 2016.



Ergebnisse im onSET-Deutsch seit 2006

Die Verteilung verdeutlicht, dass der onSET-Deutsch wie intendiert zwischen den relevanten Sprachniveaus differenziert. Es zeigt sich z. B. im Hinblick auf den TestDaF, dass die meisten Teilnehmenden am onSET-Deutsch mit dem Niveau B1 einen Sprachstand erreicht haben, der bei entsprechender sprachlicher Vorbereitung Chancen eröffnet, den TestDaF erfolgreich abzulegen. Besser noch stehen diese Chancen für jene Teilnehmenden, die den Test mit dem Niveau B2 oder höher abgelegt haben.

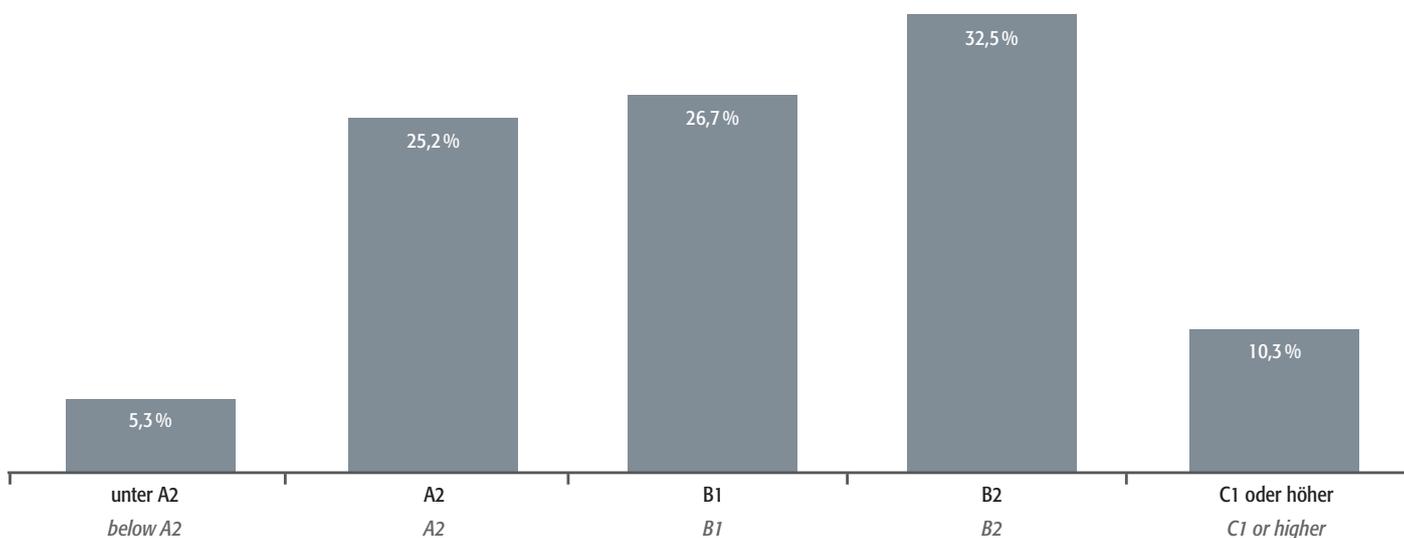


Results in onSET-Deutsch since 2006

The distribution demonstrates that, as intended, the onSET-Deutsch differentiates between the relevant language levels. For example, it is evident, with respect to the TestDaF, that most of the participants in onSET-Deutsch who have reached language level B1 – a language level that provides the opportunity to participate in the TestDaF with appropriate preparation – have a greater chance of success. These chances are even greater for those who have passed the test at level B2 or higher.

Ergebnisse im onSET-English seit 2015

Seit Januar 2015 wird der onSET-English angeboten. Bis Ende 2016 haben insgesamt 3.401 Teilnehmende diese Prüfung abgelegt. Wie sich die Ergebnisse auf die Niveaus verteilen, zeigt die folgende Grafik. Auffällig ist der im Vergleich zur deutschen Testversion hohe Anteil von Teilnehmenden mit den Niveaus B2 und C1.



Results in onSET-English since 2015

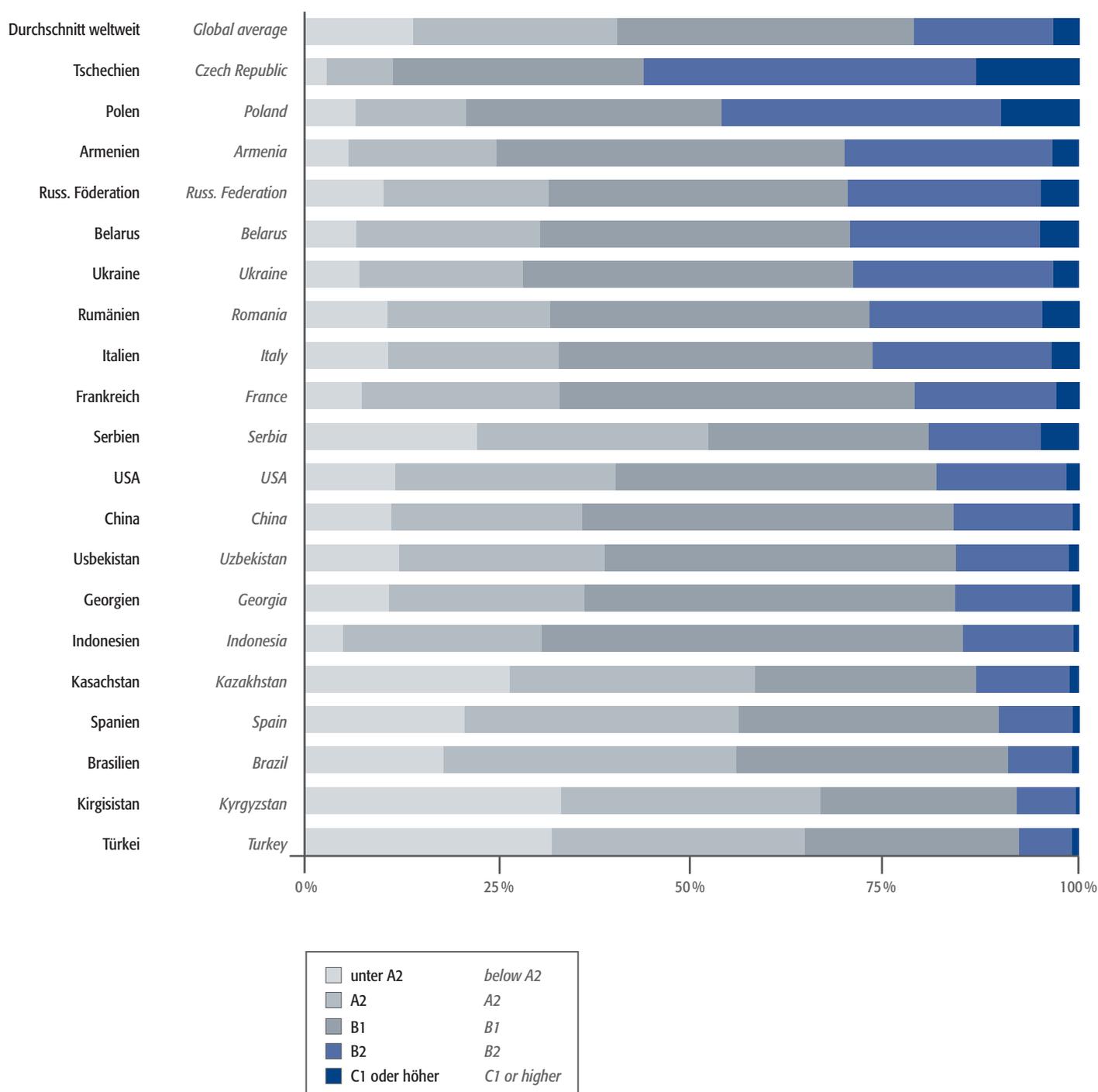
The onSET-English has been offered since January 2015. A total of 3,401 participants had taken this test by the end of 2016. The bar chart below shows how test results are distributed across the levels. There is a noticeably high proportion of participants with levels B2 and C1 compared to the German test version.

Ergebnisse im onSET-Deutsch nach Herkunftsland

In der Grafik sind die 20 Herkunftsländer mit den höchsten Teilnehmerzahlen nach Leistungsstand angeordnet, und zwar absteigend von stärker nach schwächer (B2/C1 zusammengefasst). Die Balken zeigen an, wie sich die Sprachkenntnisse, bezogen auf die GER-Niveaus, verteilen. Auch hier wird deutlich, dass die Sprachkompetenz in den östlichen Nachbarländern Deutschlands höher liegt als in anderen Regionen. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass es sich um heterogene Teilnehmergruppen handelt. So legen z.B. in Brasilien insbesondere Studierende den onSET-Deutsch ab, die am Beginn ihrer Sprachausbildung stehen und Deutsch in Vorbereitung auf ein Stipendium lernen, während unter den Teilnehmenden aus den östlichen EU-Staaten überwiegend Erasmus-Studierende sind.

Results in onSET-Deutsch by country of origin

The 20 countries of origin with the highest number of participants are listed according to their test results in the graph below: The performance level is arranged in descending order from strongest to weakest (B2/C1). The bars show how knowledge of the language, in relation to CEFR levels, is distributed. Here, too, it is clear that language competence is higher in Germany's eastern neighbouring countries than in other regions. However, it must be taken into account that these groups are diverse in nature. In Brazil, for example, students tend to be at the beginning of their language training and learn German in preparation for a scholarship, while the majority of the students from the eastern EU countries are Erasmus students.

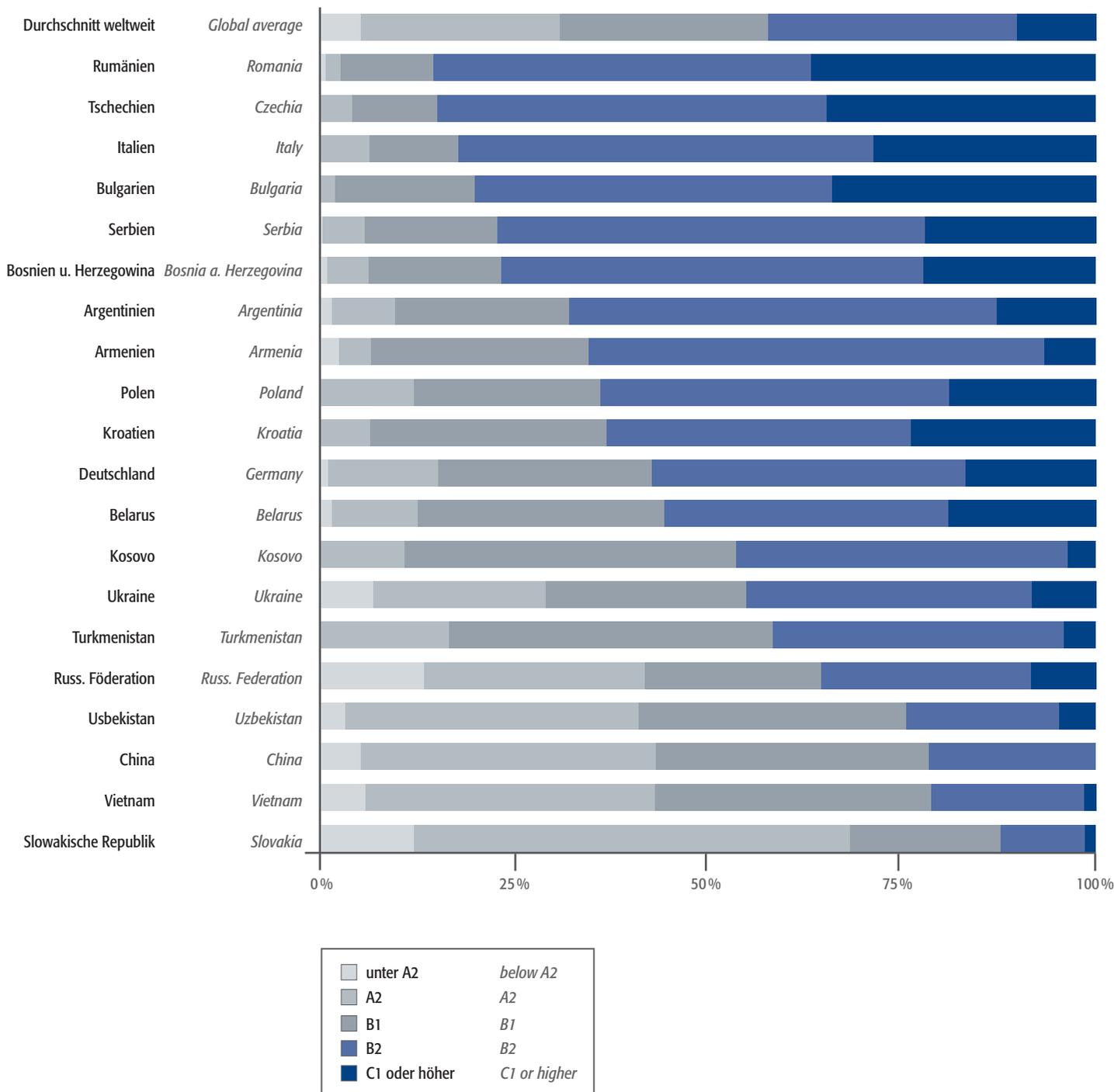


Ergebnisse im onSET-English nach Herkunftsland

Das relativ hohe Kompetenzniveau der Teilnehmenden am onSET-English geht auch aus der folgenden Grafik hervor. Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, dass sich die Prozentanteile der verschiedenen Niveaus pro Herkunftsland auf eine deutlich kleinere Datenbasis stützen, als dies beim onSET-Deutsch der Fall ist. Die besten Ergebnisse erreichen Teilnehmende aus Rumänien und Tschechien. Teilnehmende aus Deutschland finden sich im Mittelfeld. Chinesische Teilnehmende haben kein höheres Niveau als B2 erreicht.

Results in onSET-English by country of origin

The relatively high level of ability of the participants in onSET-English can be seen in the following graph. However, it should be noted that the percentages of the different levels per country of origin are based on a much smaller data set than that of onSET-Deutsch. The best results are achieved by participants from Romania and the Czech Republic. Participants from Germany can be found in the middle range. No Chinese participants reached a level higher than B2.



Der onSET für Flüchtlinge ist eine Variante des onSET. Er wendet sich speziell an Geflüchtete, die einen Nachweis ihrer Sprachkenntnisse benötigen, insbesondere um einen studienvorbereitenden Sprachkurs zu belegen. Diese onSET-Variante ist Teil eines umfangreichen, vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) finanzierten Maßnahmenpakets zur Integration durch Bildung an Hochschulen. Das zusammen mit dem DAAD entwickelte Paket zielt darauf ab, Flüchtlingen den Zugang zum Studium zu ermöglichen. Ein Baustein besteht darin, ihre Kompetenzen und Qualifikationen zu erkennen. g.a.s.t. unterstützt dies durch die Bereitstellung von Einstufungstests für deutsche und englische Sprachkenntnisse und durch das zusätzliche Angebot eines ins Arabische übersetzten Studierfähigkeitstests (TestAS für Flüchtlinge; siehe folgend). Der onSET für Flüchtlinge wird seit April 2016 angeboten. Anhand von sechs Texten mit je 20 Lücken wird eine Einstufung der Deutsch- oder Englischkenntnisse auf den Niveaus A2 bis B2 vorgenommen. Der Zugang zum Test erfolgt über die Webseite refugees.onset.de, die g.a.s.t. eigens hierfür entwickelt hat.

The onSET for Refugees is based on the onSET. It is specifically aimed at refugees who need proof of their language skills – particularly those requiring a preparatory language course to study. This variation of the onSET is part of a comprehensive package of measures funded by the Federal Ministry of Education and Research (BMBF) for integration through education at universities. The package, developed in conjunction with the DAAD, aims to provide refugees with access to higher education. One component is the recognition of their skills and qualifications. g.a.s.t. supports this aim by providing test grades in language skills for both German and English. In addition, g.a.s.t. provides a study aptitude test, which has been translated into Arabic (TestAS for Refugees, see below).

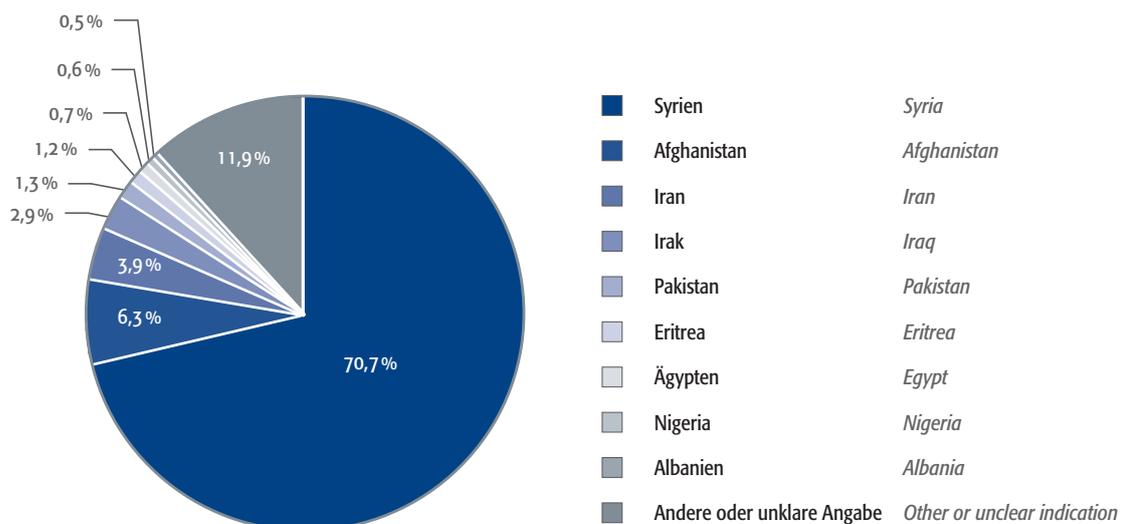
The onSET for Refugees has been available since April 2016. German or English language knowledge is assessed at levels A2 to B2, based on six texts, each with 20 gaps. Access to the test is via the website refugees.onset.de, developed especially for this purpose by g.a.s.t.

Herkunftsländer der Teilnehmenden am onSET für Flüchtlinge

Seit der Freischaltung am 5. April 2016 haben sich bis Ende des Jahres insgesamt 2.196 Flüchtlinge auf der Webseite refugees.onset.de registriert. Insgesamt wurden 1.917 Deutsch- oder Englischprüfungen abgelegt. Die weit überwiegende Mehrheit der Teilnehmenden stammte aus Syrien (70,7%).

Countries of origin of the participants in the onSET for Refugees

Since it went online on 5 April 2016, a total of 2,196 refugees had registered on the website refugees.onset.de by the end of that year. A total of 1,917 German or English examinations were taken. The vast majority of the participants came from Syria (70.7%).

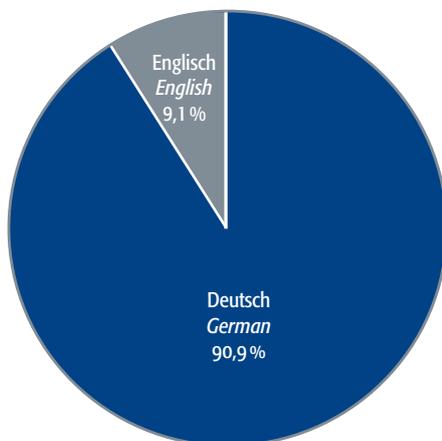


Testsprache: Deutsch oder Englisch?

Die deutschsprachige Version des onSET für Flüchtlinge wurde sehr viel häufiger gewählt als das englischsprachige Pendant: 1.742 Deutschtests stehen nur 175 Englischtests gegenüber.

Test language: German or English?

The German-language version of the onSET for Refugees was chosen more frequently than the English version: 1,742 German tests as opposed to only 175 English tests.

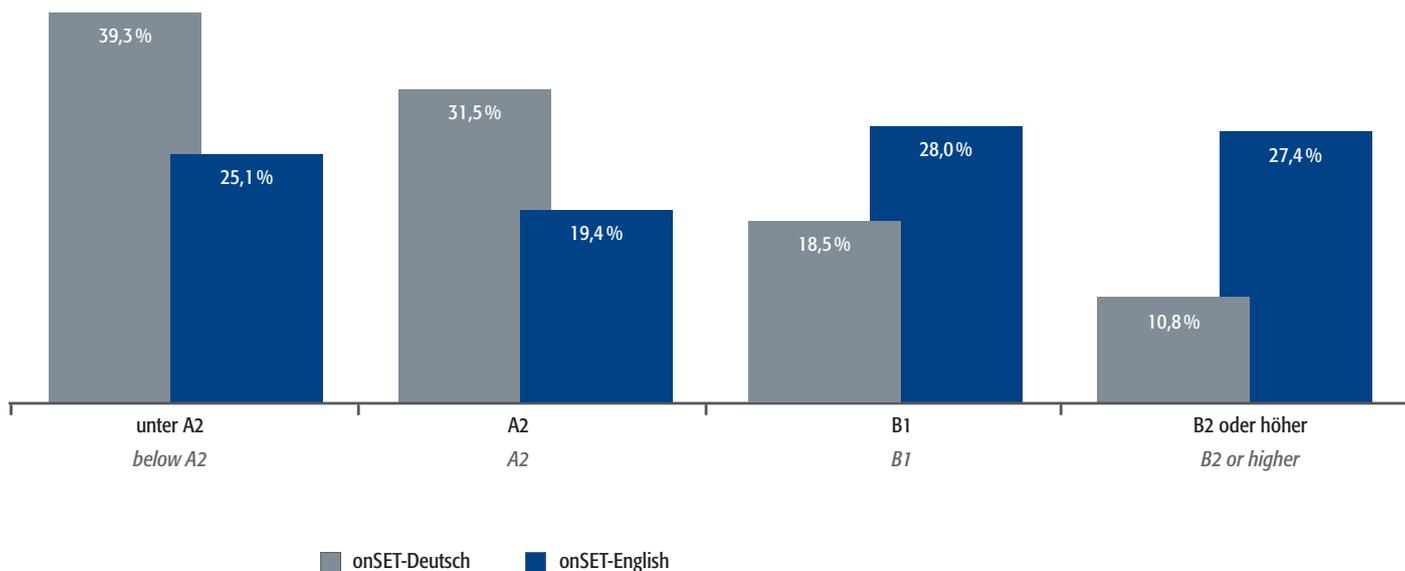


Ergebnisse für onSET-Deutsch und onSET-English im Vergleich

Die Ergebnisse für die deutsche Sprachversion sind deutlich schlechter ausgefallen als die Ergebnisse für die englischen Version: Die Deutschkenntnisse der meisten Flüchtlinge erreichten nicht einmal das Niveau A2. Demgegenüber lagen die Englischkenntnisse der meisten Flüchtlinge zu etwa gleichen Teilen auf B1 und auf B2 oder höher.

Results comparison for onSET-Deutsch and onSET-English

The results for the German language version were significantly lower than the results for the English version: most refugees' knowledge of German did not even reach the A2 level. On the other hand, the knowledge of English of most refugees was divided more or less equally between B1 and B2 or higher.





Test für Ausländische Studierende
Test for Academic Studies

www.testas.de

Der Test für Ausländische Studierende/Test for Academic Studies (TestAS) ist ein objektiver und fairer Studierfähigkeitstest. Das standardisierte Testverfahren bietet Hochschulen einen einheitlichen Vergleichsmaßstab auch über Testläufe hinweg. Der TestAS prüft die Eignung studienfeldspezifisch und unabhängig von Herkunftsland und Notensystem. Das TestAS-Ergebnis erlaubt eine Prognose des Studienerfolgs. Studieninteressierte legen den TestAS in Testzentren in ihren Heimatländern oder in Deutschland ab. Sie erhalten eine Rückmeldung über ihre Studieneignung und ihre Chancen bei der Bewerbung in der Regel noch bevor sie ihren Antrag auf Zulassung zum Studium an einer Hochschule in Deutschland stellen.

Der TestAS besteht aus einem Kerntest zur Beurteilung der allgemeinen Studierfähigkeit sowie den vier Fachmodulen Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften sowie Wirtschaftswissenschaften. Er kann auf Deutsch und auf Englisch abgelegt werden. Er wird von ITB Consulting GmbH Bonn (www.itb-consulting.de) entwickelt und von g.a.s.t. angeboten.

TestAS-Teilnehmende 2007 bis 2016

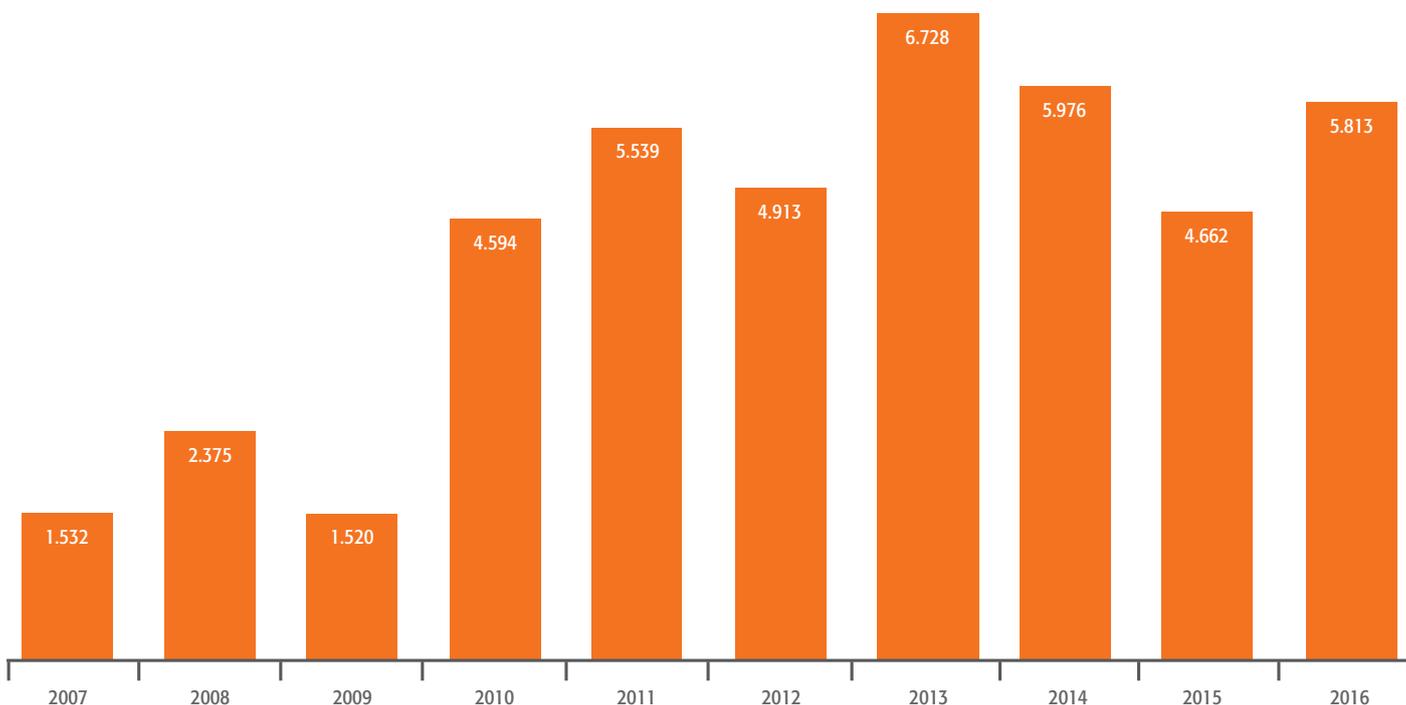
Der TestAS wird seit 2007 weltweit durchgeführt und in Bewerbungsverfahren sowie bei Zulassungsentscheidungen zur passgenauen Auswahl eingesetzt. Bislang haben 43.652 Studierende den TestAS abgelegt. Neben deutschen Hochschulen nutzen die Akademischen Prüfstellen in der Volksrepublik China (seit 2009) und in Vietnam (seit 2012) den TestAS. Außerdem ist er Voraussetzung für die Aufnahme ins Bachelorstudium an der Vietnamese-German University und wird vom DAAD im „Stipendienprogramm deutsche Auslandsschulen“ für diejenigen Bewerberinnen und Bewerber gefordert, die als Stipendiaten vor ihrem Studium ein Studienkolleg besuchen müssen. Der TestAS ist seit 2015 kostenpflichtig.

The Test für Ausländische Studierende/Test for Academic Studies (TestAS) is an objective and fair scholastic aptitude test. The standardised test method provides a uniform benchmark for universities across test runs. The TestAS examines subject-specific aptitude, independently of the country of origin and grading system. The TestAS result allows a prediction of academic success. Prospective students take the TestAS in their home countries and receive feedback on their aptitude and their chances of successful application.

The examination consists of a core test to assess general study skills as well as the following four subject modules: humanities, cultural studies and social sciences; engineering; mathematics, computer science and natural sciences; economics. The TestAS has been developed by ITB Consulting GmbH Bonn (www.itb-consulting.de) and is offered by g.a.s.t.

TestAS participants 2007 to 2016

The TestAS has been carried out worldwide since 2007 and used in the application procedure as well admission decisions. To date, 43,652 students have taken the TestAS. In addition to German universities, the Academic Evaluation Centres (APS) in the People's Republic of China (since 2009) and Vietnam (since 2012) use the TestAS. It is also a prerequisite for admission to undergraduate studies at the Vietnamese German University and is required by the DAAD in the Scholarship Programme "German International Schools" for those applicants who have to take part in a preparatory course as a scholarship holder prior to their studies. The TestAS has been fee-based since 2015.

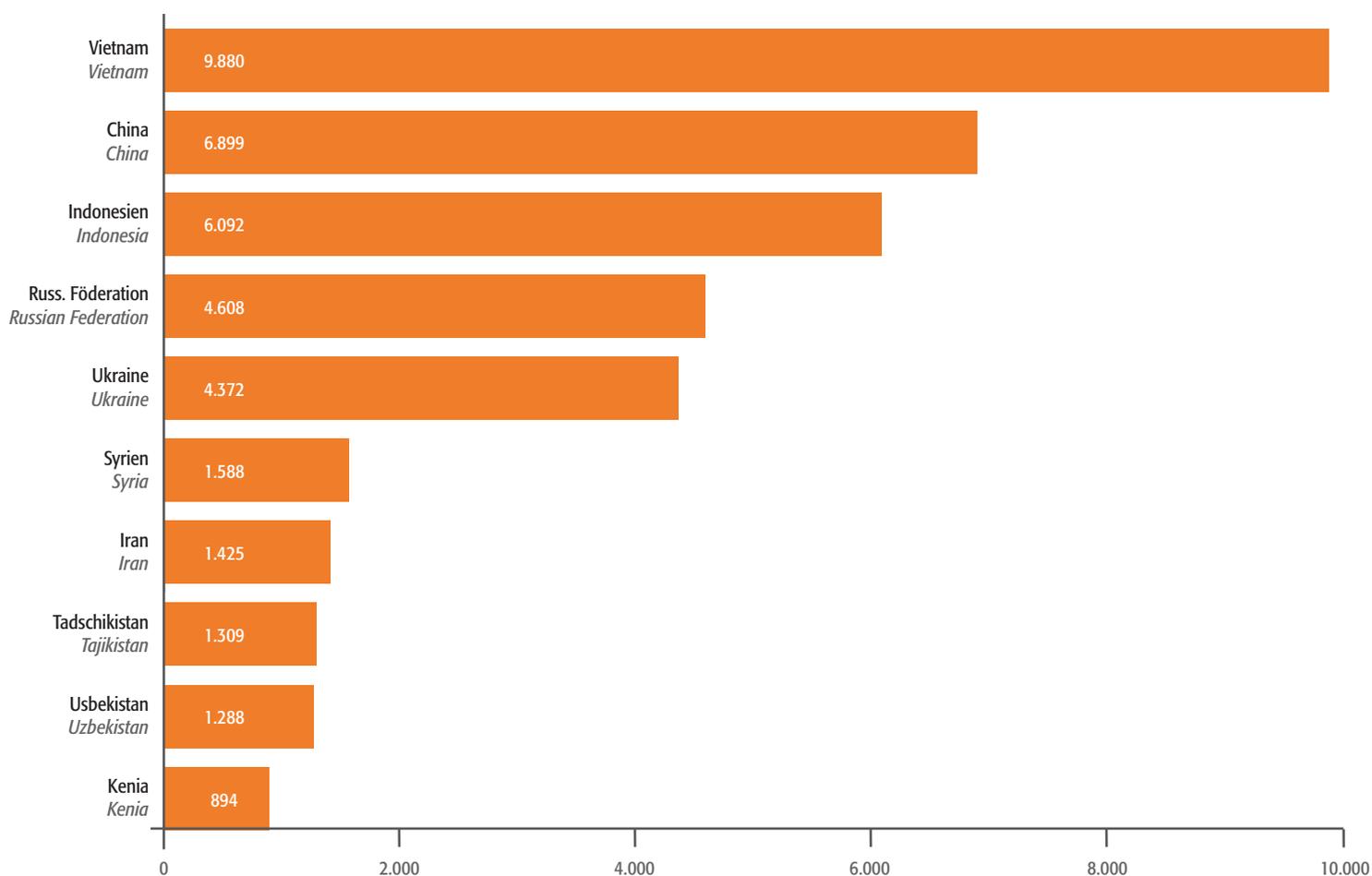


Herkunftsländer mit den höchsten Teilnehmerzahlen seit 2007

Die meisten Teilnehmenden kamen aus Vietnam (insgesamt 9.880), auf Platz zwei bzw. drei der Herkunftsländer liegen China (6.899) und Indonesien (6.092). In Vietnam und China ist der TestAS Bestandteil des Akademischen Prüfstellenverfahrens (APS) an den Deutschen Botschaften, das für Studienbewerberinnen und -bewerber aus beiden Ländern verbindlich ist. Die Vietnamese-German University in Ho Chi Minh City setzt den TestAS für die Auswahl in ihre Bachelorprogramme ein. Weiter folgen die Russische Föderation (4.608) und die Ukraine (4.372). Hier besteht traditionell starkes Interesse an einem Studium in Deutschland. Der TestAS wendet sich an Bildungsausländer außerhalb der Europäischen Union, da Studierende aus EU-Ländern deutschen Studierenden auch bei der Studienzulassung gleichgestellt sind. Erstmals liegt Syrien mit 1.588 Teilnehmenden unter den zehn herkunftsstärksten Ländern.

Countries of origin with the highest numbers of participants since 2007

Most test participants were from Vietnam (in total 9,880), followed by China (6,899) and Indonesia (6,092). In Vietnam and China, the TestAS is part of the Academic Evaluation Centre process (Akademisches Prüfstellenverfahren - APS) at the German embassies and is mandatory for study applicants from both countries. The Vietnamese-German University in Ho Chi Minh City uses the TestAS for selection to their Bachelor programmes. The Russian Federation (4,608) and Ukraine (4,372) are in fourth and fifth place respectively. In these countries there is traditionally a strong interest in studying in Germany. The TestAS is aimed at foreign students from outside the EU because students from EU countries are treated equally with German students during the admissions process. For the first time, Syria with 1,588 participants is among the top ten countries of origin.

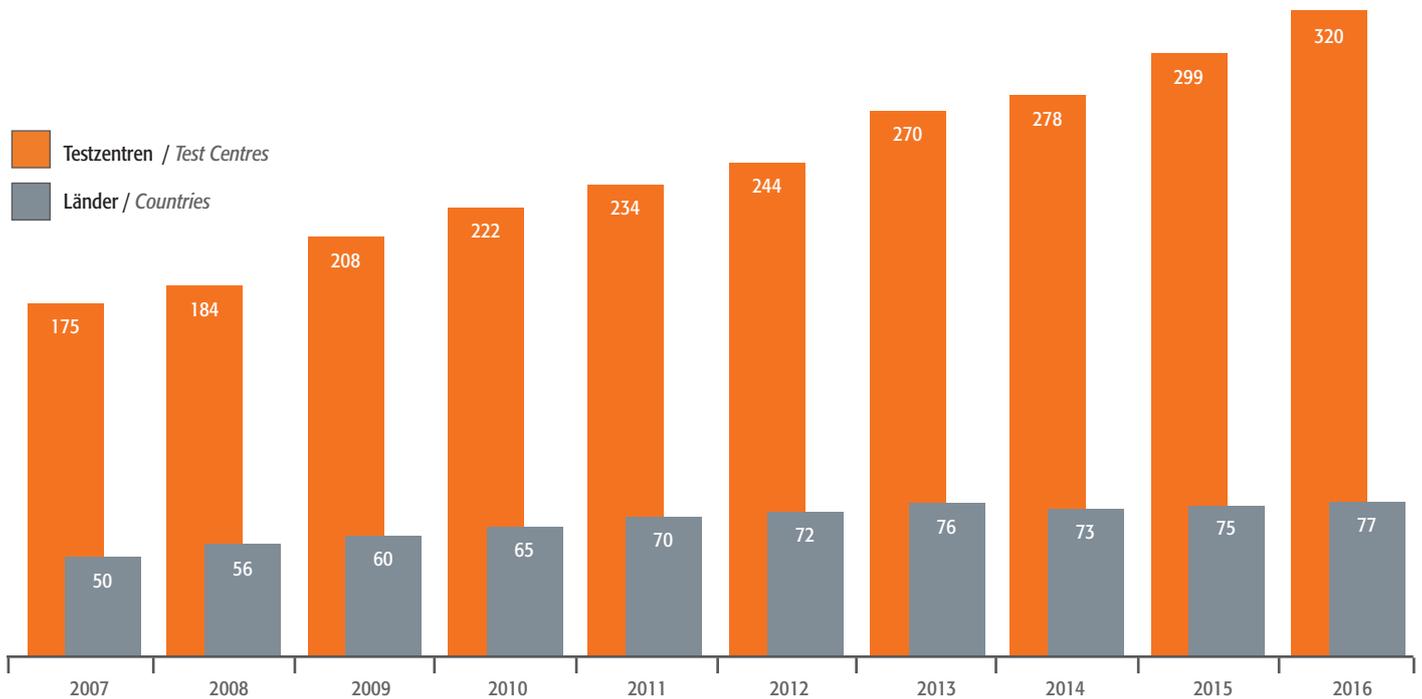


Testzentren und Länder

Seit 2007 ist die Zahl der Testzentren, die den TestAS anbieten, kontinuierlich gestiegen. Der TestAS wird mehrmals jährlich angeboten, unter bestimmten Bedingungen auch *on demand*.

Test centres and countries

Since 2007, the number of test centres offering the TestAS has steadily increased. The TestAS is offered several times a year, under certain conditions also *on demand*.

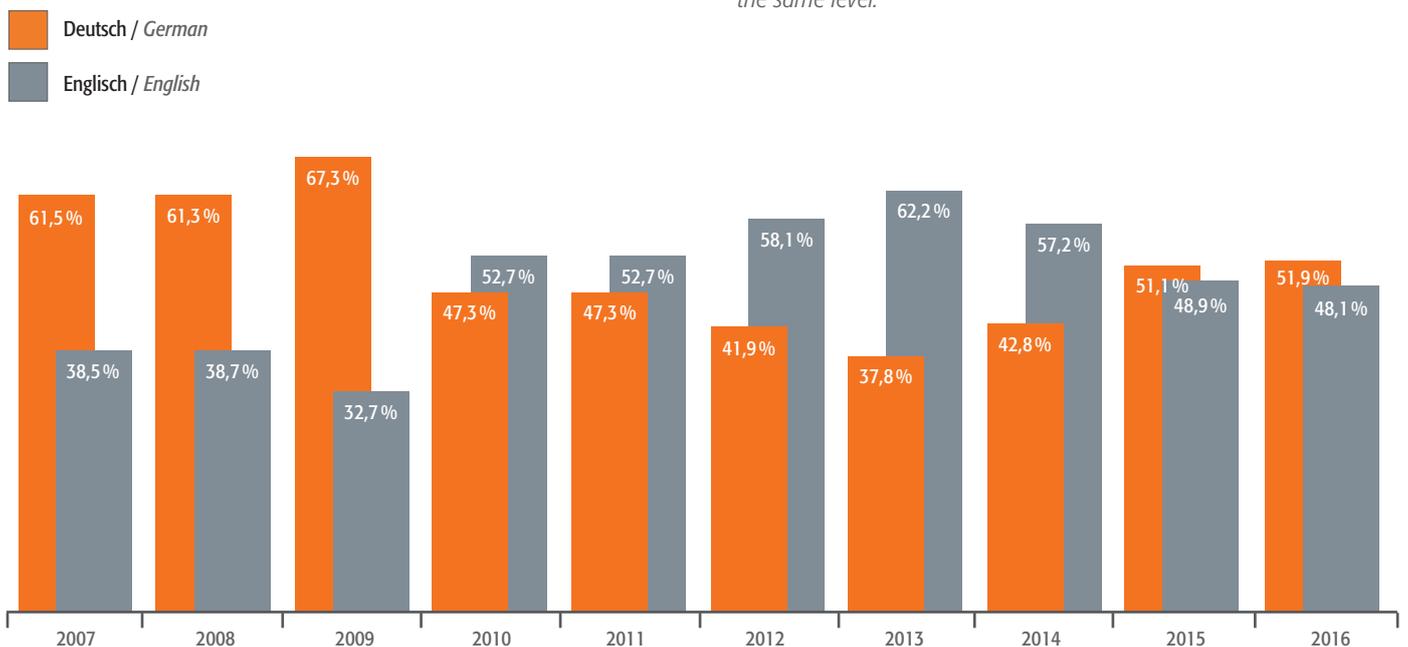


Testsprache: Deutsch oder Englisch?

In den Anfangsjahren legten die meisten Teilnehmenden den TestAS auf Deutsch ab. Danach entwickelte sich Englisch als die stärkere Testsprache. Seit 2015 gibt es keinen eindeutigen Trend; beide Sprachen liegen fast gleichauf.

Test language: German or English?

In the early years, most of the participants took the TestAS in German. Subsequently, English has developed as the stronger test language. Since 2014, the trend has reversed: the majority still sit the TestAS in English, but German as a test language is moving towards the 50 percent mark. Since 2015, no clear trend is discernible with both languages at almost the same level.



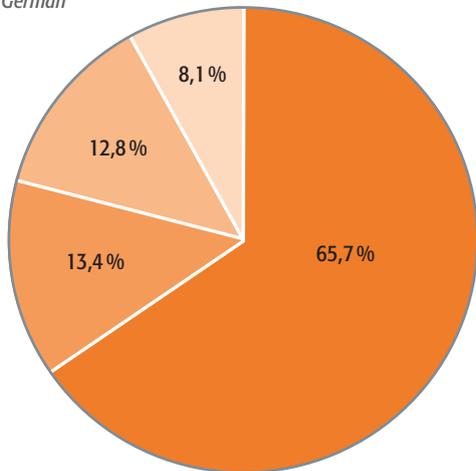
Wahl der TestAS-Module nach Sprache

In den beiden Testsprachen setzen die Teilnehmenden (seit 2007) bei der Wahl der Fachmodule je unterschiedliche Schwerpunkte: Ist Deutsch Testsprache, wählen zwei Drittel (65,7%) Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften als Fachschwerpunkt. Bei Englisch als Testsprache liegt das Fachmodul Ingenieurwissenschaften vorn (44,5%).

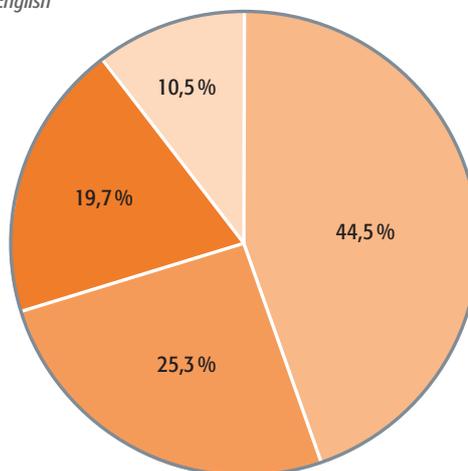
Choice of TestAS modules by language

The participants (since 2007) have a different language focus depending on their choice of subject modules. If German is the test language, then two thirds (65.7%) choose mathematics, computer science and natural sciences as a specialist focus. The engineering module leads when English is the language of assessment (44.5%).

Deutsch / German



Englisch / English



- Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften**
Mathematics, Computer Science and Natural Sciences Module
- Wirtschaftswissenschaften**
Economics Module
- Ingenieurwissenschaften**
Engineering Module
- Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften**
Humanities, Cultural Studies and Social Sciences Module

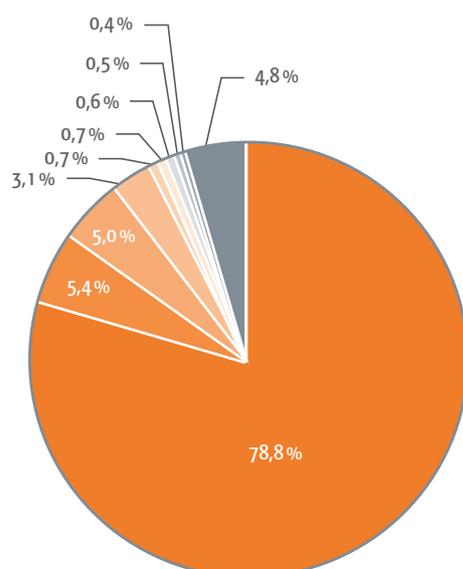
Der TestAS für Flüchtlinge wird seit 2016 angeboten und dient dazu, Geflüchtete beim Hochschulzugang und damit bei der Integration in Deutschland zu unterstützen. Ebenso wie der onSET für Flüchtlinge ist er Bestandteil des von BMBF und DAAD getragenen Maßnahmenpakets zur Integration durch Bildung an Hochschulen.

Anders als beim TestAS im Regelverfahren wird dieser Test auch auf Arabisch angeboten, so dass Geflüchtete ihre Studieneignung überprüfen können, bevor sie für ein Studium ausreichende Sprachkenntnisse erworben haben. Der TestAS für Flüchtlinge kann einmalig und kostenfrei abgelegt werden.

Der TestAS für Flüchtlinge ist eine der Voraussetzungen für die Teilnahme am kostenfreien Prüfverfahren für Geflüchtete von uni-assist. Derzeit nutzen rund 60 Hochschulen den TestAS für Flüchtlinge in Zugangsverfahren zu propädeutischen Angeboten und zum Studium. Testformat und Testschwierigkeit sind gleich dem TestAS im Regelverfahren.

Herkunftsländer der Teilnehmenden am TestAS für Flüchtlinge

Seit Januar 2016 haben 2.738 Geflüchtete am TestAS für Flüchtlinge teilgenommen. Die meisten von ihnen kamen aus Syrien. Insgesamt haben Geflüchtete aus 43 Herkunftsländern diese TestAS-Version abgelegt.



The TestAS for Refugees has been offered since 2016 and serves to support refugees for entrance into university and thus for integration into Germany. As with the onSET for Refugees, it is part of the BMBF and DAAD-supported measures for integration through education at universities.

In contrast to TestAS, this test is also offered in Arabic so that refugees can check their aptitude prior to acquiring sufficient language skills for their studies. The TestAS for Refugees can be sat once only and is free of charge.

The TestAS for Refugees is one of the prerequisites for participation in the free examination process for refugees from uni-assist. At present, some 60 universities use the TestAS for Refugees in the admission process for preparatory courses and for studying. The test format and difficulty level are equivalent to TestAS in its standard version.

Countries of origin of the participants at the TestAS for Refugees

2,738 refugees, most of whom came from Syria, have participated in the TestAS for Refugees since January 2016. In total, refugees from 43 countries have sat this TestAS version.

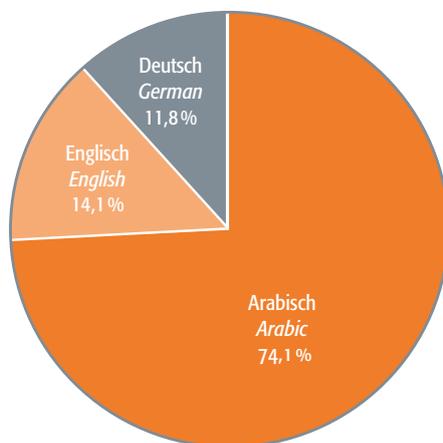
	Syrien	Syria
	Iran	Iran
	Afghanistan	Afghanistan
	Irak	Iraq
	Pakistan	Pakistan
	Eritrea	Eritrea
	Palästina	Palestine
	Ägypten	Egypt
	Albanien	Albania
	Andere oder unklare Angabe	Other or unclear indication

Testsprache: Arabisch, Deutsch oder Englisch?

Erwartungsgemäß hat der weitaus größte Teil der Teilnehmenden den TestAS für Flüchtlinge auf Arabisch abgelegt. Dies korrespondiert mit der sehr hohen Zahl arabischsprachiger Geflüchteter und spiegelt den Stand der Deutsch- und Englischkenntnisse der Zielgruppe wider. Bemerkenswert ist, dass Deutsch als Testsprache noch hinter Englisch liegt.

Test language: Arabic, German or English?

As expected, by far the largest share of participants sat the TestAS for Refugees in Arabic. This corresponds to the very high number of Arabic-speaking refugees and reflects the level of German and English knowledge of the target group. It is noteworthy that German as a test language is still behind English.

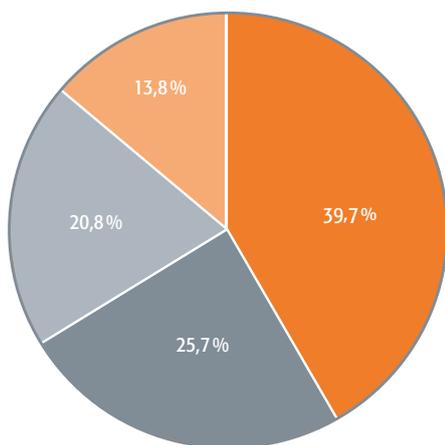


Wahl des TestAS-Moduls

Die Wahl der Fachmodule verweist auf das hohe Prestige bestimmter Studienfächer in den Herkunftsländern der Geflüchteten. So genießen etwa Humanmedizin und verwandte Studiengänge sowie Ingenieurberufe hohes Ansehen in vielen der Heimatländer, während kultur-, sozial- und geisteswissenschaftliche Studienfächer in der Akzeptanz eher nachrangig sind.

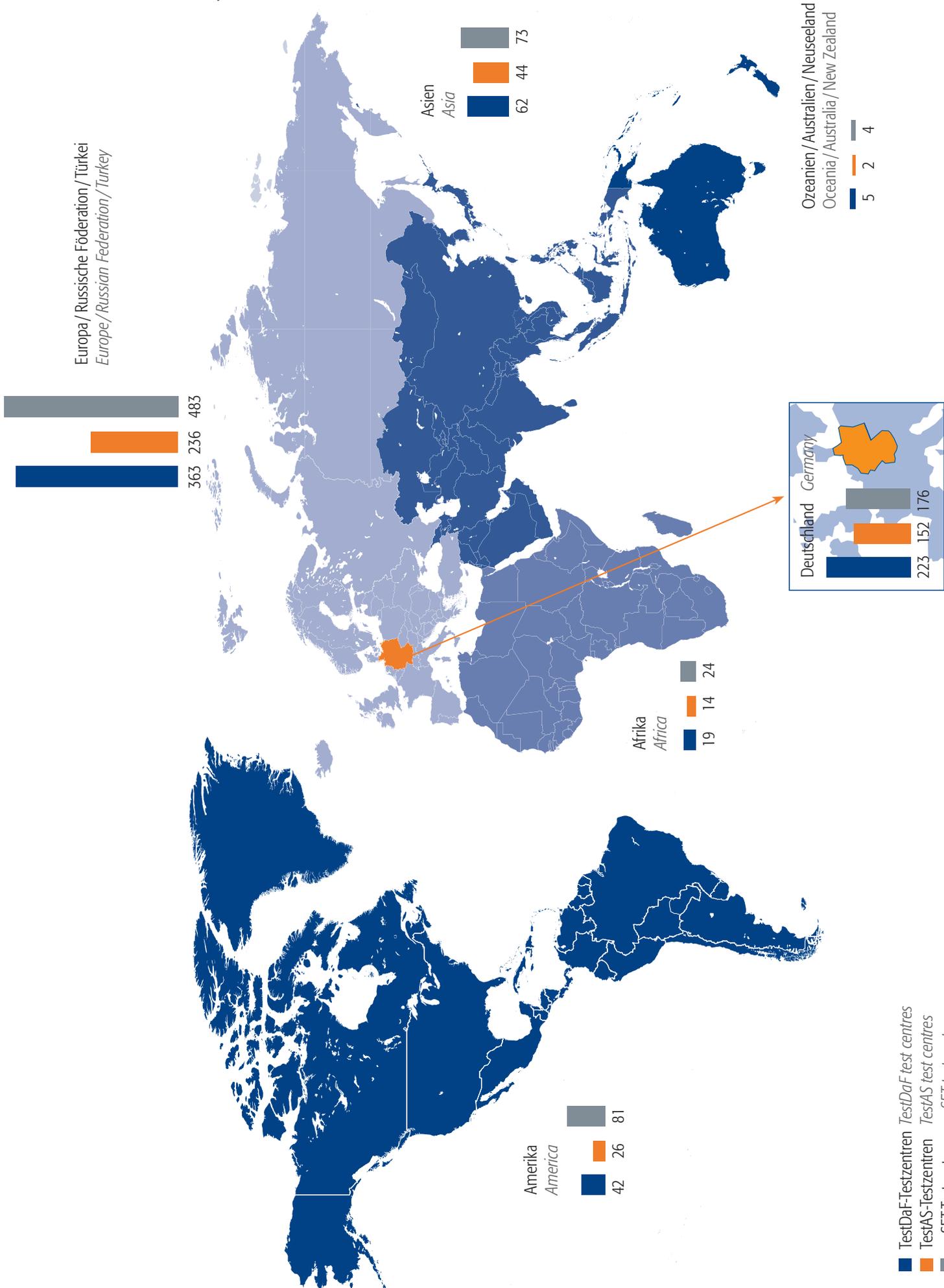
Choice of the TestAS module

The selection of subject modules points to the high prestige of certain subjects in the refugees' countries of origin. In many of their homelands, medicine for example, and courses related to medicine, as well as engineering, enjoy high prestige, while cultural, social and humanistic subjects are perceived as having lesser value.



- **Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften**
Mathematics, Computer Science and Natural Sciences Module
- **Ingenieurwissenschaften**
Engineering Module
- **Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften**
Humanities, Cultural Studies and Social Sciences Module
- **Wirtschaftswissenschaften**
Economics Module

Testzentren weltweit / Test centres worldwide



■ TestDaF-Testzentren TestDaF test centres
■ TestAS-Testzentren TestAS test centres
■ onSET-Testzentren onSET test centres

Weitere Informationen und Vorbereitungsmöglichkeiten *Further information and preparation options*

TestDaF

Testzentren, Termine, Anmeldung, Vorbereitung und Testdurchführung, Beispielaufgaben
Test centres, dates, registration, preparation and testing, sample questions

www.testdaf.de



Deutsch-Uni Online

Online-Deutschkurse mit persönlicher Betreuung – Grundstufe,
Vorbereitung auf das Studium, Fachsprachen, TestDaF-Prüfungstraining
*Online German courses with personal support -
entry level, study preparation, technical language, TestDaF training*

www.deutsch-uni.com



onSET

Beispieltest, Testzentren, Teilnehmerportal; Termin- und Teilnehmerverwaltung, Ergebnisseinsicht
Sample test, test centres, participant portal, test dates and administration, test results

www.onset.de



onSET für Flüchtlinge *onSET for Refugees*

Informationen für Teilnehmende und Zugang zum Test
Information for participants and access to the test

refugees.onset.de



TestAS

Testzentren, Termine, Anmeldung, Testmodule und Modellaufgaben, Hinweise zum Testablauf
Test centres, dates, registration, test modules and sample questions, test procedure information

www.testas.de



TestAS für Flüchtlinge *TestAS for Refugees*

Informationen für Teilnehmende und Anmeldung zum Test
Sample tests, test centres, participant portal

refugees.testas.de



g.a.s.t.

Die Gesellschaft für Akademische Studienvorbereitung und Testentwicklung e.V. (g.a.s.t.) ist Trägerin des TestDaF-Instituts und der Deutsch-Uni Online. Aufgaben des gemeinnützigen Vereins sind Entwicklung, Einsatz und Evaluation von Tests zur Eignungs- und Leistungsfeststellung an Hochschulen, insbesondere TestDaF, TestAS und onSET. Die DUO wird in Kooperation mit der Ludwig-Maximilians-Universität München angeboten; der TestAS mit ITB-Consulting GmbH Bonn. Mitglieder von g.a.s.t. sind die Hochschulrektorenkonferenz, der Deutsche Akademische Austauschdienst, das Goethe-Institut, die Universitäten Bochum, Hagen, Leipzig und München sowie der Fachverband Deutsch als Fremd- und Zweitsprache und der Arbeitskreis der Sprachenzentren, Sprachlehrinstitute und Fremdspracheninstitute.

Der TestAS (2016), der TestAS für Flüchtlinge und der onSET für Flüchtlinge (2017–2019) werden gefördert vom Deutschen Akademischen Austauschdienst aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

The Society for Academic Study Preparation and Test Development (g.a.s.t.) is the supporting institution of the TestDaF-Institut and the Deutsch-Uni Online. The tasks of this non-profit organisation are the development, implementation and evaluation of tests for suitability and performance assessment in higher education, in particular TestDaF, TestAS and onSET. DUO is offered in cooperation with the Ludwig-Maximilians-University Munich; TestAS with ITB-Consulting GmbH Bonn. The members of g.a.s.t. are the German Rectors' Conference, the German Academic Exchange Service, the Goethe-Institut, the Universities of Bochum, Hagen, Leipzig and Munich as well as the Association of German as a Foreign and Second Language and the AKS – The German Association of Language Centres and Foreign Language Institutes.

The TestAS (2016), the TestAS for Refugees and the onSET for Refugees (2017–2019) are supported by the German Academic Exchange Service with funding from the Federal Ministry of Education and Research.

DAAD



g.a.s.t.
c/o TestDaF-Institut
Universitätsstr. 134
44799 Bochum
Germany
Tel.: +49-234-32-29770
kontakt@testdaf.de